Studieninformation

Regelstudienzeit

Dual: 9 Semester (davon 8 Präsenzsemester an der Hochschule)

Teilzeit: 8 Semester (davon 6 Präsenzsemester an der Hochschule, die ersten zwei Semester werden über die Fachschulausbildung angerechnet)

Beginn

Jeweils zum Sommersemester

Bewerbungsverfahren

Online über die Internetseite der Hochschule

Zulassungsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschul- oder Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Für den dualen Studiengang ist ein Ausbildungsplatz an einer kooperierenden Fachschule für Physio- und/oder Ergotherapie (mit Modellcurriculum) erforderlich.

Für den Teilzeitstudiengang ist der Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung zum Physio- oder Ergotherapeuten an einer staatlich anerkannten Fachschule mit Modellcurriculum (empfehlende Ausbildungsrichtlinie für staatlich anerkannte Physiotherapieschulen in NRW, bzw. empfehlende Ausbildungsrichtlinie für staatlich anerkannte Ergotherapieschulen in NRW) und der Nachweis einer fachspezifischen Berufstätigkeit, Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen erforderlich.

Kenntnisse in Englisch gelten entweder durch das vorgelegte Schulabschlusszeugnis als nachgewiesen, oder müssen bis zu Beginn des dritten Fachsemesters im hochschuleigenen Sprachenzentrum erworben werden (Zertifikat der Stufe "pre-intermediate").

Fachbereich Gesundheitswesen Campus Krefeld Süd



Kontakt

Fachberater

Annette Schmidt, M. Sc. Tel.: 02151 822-6688

E-Mail: atw-10@hs-niederrhein.de

Prof. Dr. rer. Martin Alfuth Tel.: 02151 822-6513

E-Mail: martin.alfuth@hs-niederrhein.de

Allgemeine Studienberatung

Kirsten Möller

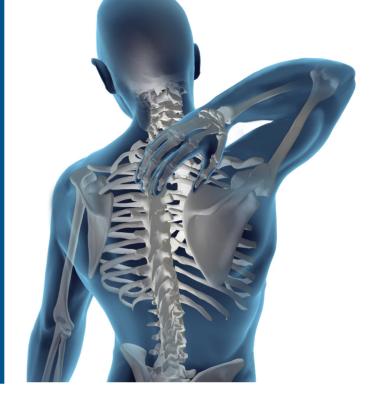
Reinarzstr. 49 | 47805 Krefeld

Tel.: 02151 822-2722

E-Mail: info@hs-niederrhein.de

www.hs-niederrhein.de/fb10





Angewandte Therapiewissenschaften Bachelor of Science (B.Sc.)

Berufs- und Ausbildungsintegrierendes Studium



Studienverlauf

Das Studium ist modular gegliedert. Es umfasst insgesamt 22 Module mit definierten Zielen und Themengebieten. Jedes Modul oder Teilmodul schließt nach einem oder zwei Semestern mit einer Prüfung ab. Zusätzlich beginnt für die Studierenden am Ende der Vorlesungszeit des vorletzten Semesters die sechswöchige Projektphase.

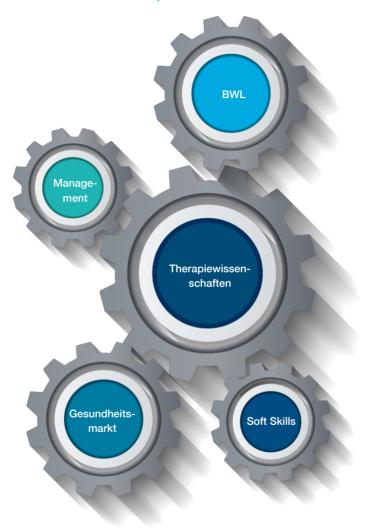
Für Studierende des ausbildungsintegrierenden Studienganges finden bis einschließlich des 6. Semesters an einem Tag in der Woche Veranstaltungen statt, während sie an den restlichen Tagen ihre Ausbildung absolvieren. Ab dem 7. Semester verbringen sie zwei Tage an der Hochschule und die übrigen Tage der Woche verbleiben für die berufliche Praxis.

Studierende des berufsbegleitenden Studienganges besuchen die Hochschule während des ganzen Studiums an zwei Tagen und gehen an den restlichen Tagen der Berufstätigkeit nach.

Konzepte gestalten

Unser Studiengang Angewandte Therapiewissenschaften bietet Ihnen umfangreiches Wissen, um therapeutische Konzepte anzuwenden und neue evidenzbasierte Therapien unter betriebswirtschaftlichen Aspekten zu entwickeln. Diese spezielle Kombination ist Ihr Wettbewerbsvorteil, um im Bereich der Schnittstellen des Gesundheitswesens tätig zu werden.

Studienschwerpunkte



Weitere Studienfächer

- Informationstechnologie
- Didaktik
- Kommunikation

Ziel des Studiums

Aufbauend und ergänzend zur Fachschulausbildung werden die Studierenden darauf vorbereitet, anwendungsbezogene Inhalte und Methoden aus den Bereichen Gesundheitswissenschaften, Therapiewissenschaften und Betriebswirtschaft methodisch-systematisch auf praxisorientierte Problemstellungen anzuwenden und weiterzuentwickeln.

Der Studiengang orientiert sich an dem Bedarf nach akademisch qualifizierten Personen, die unmittelbar am Patienten arbeiten und befähigt werden, auf Basis von therapiewissenschaftlichen, organisatorischen und technologischen Methoden praxisnah und interdisziplinär Problemlösungen zu erarbeiten.

Dazu wird das berufsfeldrelevante Basiswissen vermittelt und besonderer Wert auf schnittstellenbezogene Kompetenz gelegt.

Berufsfeld

Mit dem Bachelor-Studiengang "Angewandte Therapiewissenschaften" erhalten die Studierenden eine Grundqualifikation in Management-Fragen, fachwissenschaftlichem Arbeiten und interdisziplinärer Kommunikation. Damit werden Sie für die mittlere Führungsebene von Unternehmen im stetig wachsenden Gesundheitssektor qualifiziert.

Spätere Einsatzbereiche sind z.B. Allgemeinkrankenhäuser, Rehabilitationseinrichtungen, Tageskliniken, Forschungseinrichtungen, betriebliche Gesundheitsförderung, integrierte Versorgung und Qualitätssicherung.